

# Abnutzung Lederpolster

Beitrag von „coala“ vom 15. Februar 2012 um 16:51

Servus zusammen,

als ebenfalls Leidgeprüfter (allerdings beim T I mit den zweifarbigen Individual Komfortsitzen in barkbrown/grau) denke ich schon auch, dass es da ab und an Probleme mit der Qualität gab, bzw. gibt.

Mein damals fabrikfrischer Touareg, BJ '08, entledigte sich nach nur wenigen Monaten stellenweise der Farbe des Sitzgestühls, so dass das Grundmaterial zum Vorschein kam. Also ab zum Freundlichen, der sofort einen neuen Sitzbezug orderte und montierte. So weit so gut. Es dauerte jedoch nicht lange und wieder wetzte sich die Farbe stellenweise ab. Nicht an den Flanken, nein, auf der Sitzfläche selbst und sogar an der Lehne. Die derben T-Shirts und Hemden sind wohl einfach zu kratzbürstig für das edle Material und auch Jeans gehen anscheinend über die Verträglichkeit weit hinaus.

Also nochmals beim Freundlichen vorgeschprochen, der freudig mitteilt, es gäbe nun ein "verbessertes" Leder und deshalb wird gleich auch der Beifahrersitz neu bezogen, damit wenigstens vorne die Farbe wieder stimmt. Wiederum werden also, diesmal nach einiger Wartezeit auf Grund von Lieferproblemen, die Sitze neu bezogen. O.K., das Material sieht nun etwas anders aus, macht aber, rein gefühlsmäßig, auch keinen wirklich vertrauenerweckenden Eindruck, was sich nach einiger Zeit bestätigen sollte 😊

Wieder einige Monate später zeigen sich erneut verschlissene Stellen, die ich zwar kurz anspreche, auf einen weiteren Sitzbezug verzichte ich jedoch diesmal - das Fahrzeug wird schließlich eh bald durch ein neues ersetzt...

Wer nun meint, es läge an besonders extravaganter Schmirgelpapier-Kleidung, mangelnder Pflege oder gar erklecklicher Leibesfülle meinerseits, der irrt. Und dazu hat immerhin der Vorgänger (ebenfalls ein Touareg, allerdings mit dem supersoften Individual-Leder "Saddle") die ganzen drei Jahre bei recht identischen Nutzungsgewohnheiten ohne einen Hauch von erkennbarer Abnutzung überstanden und dieses Leder sah wirklich empfindlich aus.

Das, ja auch nicht eben billige Leder bei meiner Nummer 2, war übrigens nicht durchgefärbt, sondern augenscheinlich lediglich dünn lackiert, was man gut erkennen konnte, wenn man mit einem Taschenmikroskop die geschändeten Stellen mal näher betrachtete.

Kurios auch (und das fällt mir jetzt erst auf, weil ich es eben wieder rieche!), dass die angebliche Tierhaut überhaupt nicht nach Leder gerochen hat, sondern durch eine beachtenswerte Geruchsneutralität glänzte. Wenn es nicht schwarz auf weiß gedruckt wäre, ich täte im Nachhinein sagen, das war gar kein "richtiges" Leder, sondern eine Art Imitat 😬

Mein neuer T (ein 7P, mit den R-Line Sportsitzen in grau/anthrazit) verströmt dagegen permanent einen sehr angenehmen, dezenten Ledergeruch im Innenraum und das Material fühlt sich auch völlig anders an. Viel dicker, stabiler und vom Griff her erheblich angenehmer und natürlicher. Beim Vorgänger war das "Leder" stellenweise vom der Haptik her wie dickeres Papier, gerade an den Seitenflächen der Lehnen und warf dort auch teils ganz merkwürdige Falten.

Ob beim neuen Auto nun auch die Farbe an den Sitzen abblättern wird, das kann ich noch nicht zuverlässig sagen, jedoch zeigten sich beim Vorgänger schon nach ein paar Wochen verdächtige Stellen, während das jetzige Material nach zweieinhalb Monaten noch wie nagelneu aussieht. Das lässt immerhin hoffen!

Grüße  
Robert